

Freiwillige Feuerwehr Bodenburg

gegründet 1872

Löschblatt 1/2011

Vorwort der Feuerwehrführung



Liebe fördernde Mitglieder,



einige spannende Wochen liegen hinter uns. Dies nehmen wir mit einer weiteren Auflage unseres Löschblattes gern zum Anlass, darüber zu berichten.

Wieder einmal konnten wir -mit Ihrer Hilfe- in die Sicherheit unserer Einsatzkräfte investieren. Lesen Sie hierzu den Beitrag "Anschaffungen aus Eigenmitteln". Aber auch die Stadt Bad Salzdetfurth hat in die Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger investiert und der Feuerwehr Bodenburg ein neues Fahrzeug (TLF 3000) zur Verfügung gestellt. Hierzu berichten wir ebenfalls in dieser Ausgabe. Und zu guter Letzt, konnten wir mit unserem Bürgermeister Schaper am Feuerwehrhaus unsere Platznot erörtern und ihm die Bitte um Anbau einer weiteren Fahrzeugbox und eines Umkleideraumes mit auf dem Weg geben. Die grundsätzliche Bereitschaft hierzu hat der Bürgermeister uns bestätigt.

Wir hoffen, dass auch Sie das eine oder andere Thema interessiert und Ihnen diese Ausgabe unseres Löschblattes weitere Informationen zu unserem Einsatz im Ehrenamt gibt. Besonders bedanken wir uns für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Ihr Ortsbrandmeister Mathias Mörke Ihr stellv. Ortsbrandmeister Carsten Hallmann

Adventsfeier Alterskameraden

Die traditionelle Adventsfeier der Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bodenburg und des Musikzuges fand im Jahr 2010 am 04. Dezember im Feuerwehrhaus statt.

Ortsbrandmeister Mathias Mörke konnte in diesem Jahr 14 Alterskameraden, die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Frau Helga Krause und zahlreiche Kommandomitglieder begrüßen.

Nach den Begrüßungsworten wurde den

Verstorbenen gedacht, zu dem sich alle Anwesenden von den Stühlen erhoben. Bevor Mathias Mörke seinen ausführlichen Jahresbericht begann, stärkten sich zunächst Alle beim vorbereiteten Abendessen.





Nach der Stärkung überbrachte Frau Helga Krause die besten Wünsche des Ortsrates Bodenburg. Ortsbrandmeister Mathias Mörke begann seine Ausführungen mit einem kurzen Jahresrückblick der Aktivitäten und Einsätze der Wehr. Im Anschluss gab er noch eine Zusammenfassung der Feuerwehren des Stadtgebietes Bad Salzdetfurth und deren einsatztaktischer Einteilung. Ein Wort zu dem derzeitigen Zustand des TLF8 W und dem Stand der Neubeschaffung des neuen TLF 3000 rundete den Bericht ab. Bei dem anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden viele alte Erinnerungen aufgefrischt und aktuelle Themen diskutiert, bevor alle wieder den Heimweg antraten.

Jahreshauptversammlung 2011

Förderverein:

Im Kommando wurde vorbesprochen, der Jahreshauptversammlung den Vorschlag zu unterbreiten, einen Förderverein zu gründen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen. So wird eine Arbeitsgruppe im Jahr 2011 die Voraussetzungen für eine Gründung eines Fördervereins schaffen. Hierüber werden wir Sie dann weiter informieren.

Ehrungen Ehrenadel Kreisfeuerwehrverband Hildesheim e.V.

Hans-Günther Hanusa 50 Jahre Helmut Riedel 40 Jahre

Ehrungen Nieders. Ehrenzeichen für langjährige Dienste im Feuerlöschwesen.

Lars Könnecke und Carsten Hallmann 25 Jahre

<u>Beförderungen</u>

Zum Feuerwehrmann: Timo Riechers

Zum Oberfeuerwehrmann: Oliver Großmann, Florian Meinhold, Dominik Wille

Zum Hauptfeuerwehrmann: Christoph Schnelle und Torben Riens



Einsatzbericht Gefahrgutunfall 17.01.2011

Bereits gegen 05.00 Uhr am 17.01.2011 hat sich auf der A 7 in Fahrtrichtung Nord ca. 1 km hinter der Anschlussstelle Bockenem ein LKW-Unfall ereignet. Ein Sattelauflieger war aufgrund einer Unachtsamkeit des Fahrers von der Fahrbahn abgekommen und seitlich umgestürzt. Weitere Fahrzeuge waren nicht in den Unfall verwickelt. Der Fahrer war lediglich geringfügig verletzt.

Die Ortsfeuerwehr Bockenem war zum Abpumpen der Dieseltanks alarmiert wurden. Gemäß Angaben der Polizei trat aus dem als Gefahrguttransporter gekennzeichneten LKW kein Stoff aus. Um eine genaue Übersicht über die Lage zu bekommen, begannen die Einsatzkräfte mit Unterstützung einer Bergungsfirma das Entladen des Aufliegers. Hierzu wurden ergänzend die Feuerwehren Bornum, Wohlenhausen und Königsdahlum mit Atemschutzgeräteträgern alarmiert. Die geladenen Gefahrstoffe waren bereits

aufgrund der Ladepapiere identifiziert.

Gegen 09.30 Uhr wurde festgestellt, dass sich im Auflieger doch ausgelaufene Stoffe befanden. Die Arbeiten wurden zunächst eingestellt und zur Verstärkung der Gefahrgutzug des Brandschutzabschnittes Ost alarmiert (FF Söhre, Sottrum, Derneburg, Bad Salzdetfurth und Bodenburg). Die weiter zum Gefahrgutzug gehörenden Einsatzkräfte aus der Stadt Bockenem waren ja schon im Einsatz. Insgesamt ergab sich dann eine Stärke von 87 Kameraden/innen.



Der Gefahrgutzug Ost auf der A 7



Bodenburger PA-Kräfte beim Entladen des LKW

Nach Koordination und Abstimmung der Einsatzkräfte bei der Einsatzleitung mit dem Einsatzleiter Ulf Liewald (Ortsbrandmeister Bockenem) und dem stellv. BA-Leiter Ost Mathias Mörke begannen die Kräfte mit dem weiteren Entladen und Sichern der Ladung. Durch bereitgestellte Container konnten die Stoffe einer sachgerechten Entsorgung zugeführt werden. Als Gefahrstoffe waren Verdünner, Farben und ein größeres Gebinde Bariumsulfat gekennzeichnet. Letzteres hat vor allem eine toxische Wirkung und darf nicht auf die Haut oder in die Atemwege gelangen. Die restliche Ladung des LKW waren Nudeln jeder Art.

Gegen 14.00 Uhr war die Arbeit so weit vorangeschritten, dass der LKW wieder auf seinen Reifen stand und die Ladung sicher in den Containern der Bergungsfirma verbracht war. Es begannen nun die Aufräumungsarbeiten und der Abbau der Einsatzstelle. Die Ortsfeuerwehr Bodenburg war mit dem LF 10/6 und dem Pulverlöschanhänger mit 7 Kräften im Einsatz.

Braunkohlwanderung 2011

Der Einladung zur traditionellen Braunkohlwanderung sind in diesem Jahr 71 der Feuerwehr verbunden Personen gefolgt. Der Ortsbrandmeister Mathias Mörke konnte um 10:00 Uhr bei trockenem Wetter 48 Wanderer am Feuerwehrhaus begrüßen. Sehr erfreulich war die große Anzahl der erstmaligen Teilnehmer der Braunkohlwanderung. Um 10:10 Uhr startete die Wandergruppe angeführt vom Ortsbrandmeister in Richtung Almstedt. Die Wanderung führte von Bodenburg über Breinum und das Maiental zur Hütte an den Fischteichen, wo bereits die Kameraden Oliver Grossmann und Siegmund Schön als Verpflegungsstation bereit standen. In der 30 minütigen Pause waren Glühwein, Brühe und kalte Getränke gefragt. Der 2. Abschnitt führte über die Wegespinne und dem Griesbergturmweg nach Almstedt. Um 12:50 Uhr erreichten die Wanderer die Gaststätte Meine, wo die restlichen Teilnehmer bereits auf die Wanderer warteten.

Die 8,5 km lange Wanderung hatte ein entsprechendes Hungergefühl bei den Teilnehmern hinterlassen. So fand der schmackhafte Braunkohl mit Brägenwurst, Bauchfleisch und Kartoffeln schnell reißenden Absatz. Für alle die dieses traditionelle Gericht nicht bevorzugen wurden alternative Essen serviert.

Im Anschluss an das Essen unterhielt der Musikzug der Freiweilligen Feuerwehr unter Leitung von Carsten Porath die Besucher mit traditionellen



Märschen und moderneren Melodien. Auf die Krönung eines Braunkohlkönigs und einer Braunkohlkönigin wurde in diesem Jahr verzichtet.

Am späten Nachmittag wurden Kaffee und Kuchen angeboten. Wie in den letzten Jahren wurde dieses zusätzliche Angebot von den Besuchern wieder sehr gut angenommen.

Die Fahrbereitschaft mit dem LF 10/6 und den Kameraden Jens Steinwedel und Carsten Hallmann erfüllte ihren Auftrag hervorragend und so konnten die letzten Gäste der diesjährigen Braunkohlwanderung gegen 18:30 Uhr im heimischen Bodenburg abgeliefert werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer für das kameradschaftliche Miteinander an diesem Sonntag, sowie den Kameraden/innen die bei der Planung, der Versorgung und dem Transfer mitgewirkt haben.

Neues Feuerwehrfahrzeug TLF 3000

Am 25. Mai 2011 konnte die Feuerwehr Bodenburg ein TLF 3000 in Dienst stellen. Es ist das 2. Tanklöschfahrzeug in der 139-jährigen Geschichte der Feuerwehr des Fleckens. Die Stadt Bad Salzdetfurth hat damit für die mehr als 3.000 Einwohner in den südlichen Stadtteilen eine wichtige Investition für die Sicherheit geleistet. Das neue Fahrzeug löst ein seit 1980 genutztes Tanklöschfahrzeug (TLF 8W) ab. Hauptaufgabe des neuen Fahrzeuges ist die Bereitstellung größerer Mengen Löschwasser für die Brandbekämpfung und der Nachschub von Löschwasser in wasserarme Gebiete. Hierunter fällt auch die Waldbrandbekämpfung, für die das Fahrzeug einzelradbereift und geländefähig ist.

Zur Beladung des Fahrzeuges zählen neben den 3000 Litern Löschwasser diverse Geräte für die Brandbekämpfung und Hilfeleistung. Besonders zu nennen sind hier:

- Ein Lichtmast mit 4 mal 24 Volt Xenonscheinwerfern
- Ein Hochleistungslüfter
- Rüstholzsatz (EGS nach Muster des THW)



- Ölbindemittel und Streuwagen
- Wasserstrahlpumpe
- Faltbehälter 3000l
- 2 Atemschutzgeräte
- 50m Schnellangriff
- 2 Hohlstrahlrohre
- Kettensäge
- Waldbrandzusatzausstattung
- 2,5 Kva Stromaggregat
- Beleuchtungssatz 2 x 1000 Watt
- Schaumausrüstung und 120l Schaummittel
- Wasserwerfer auf dem Dach AWG 1260



Als Fahrgestell dient ein MAN TGM 13.250 mit 250 PS. Es ist mit einem halbautomatischen Getriebe "Tippmatic" ausgestattet und hat ein max. Gesamtgewicht von 14.000 kg. Die Fahrerkabine bietet der Besatzung von 3 Feuerwehrkräften ausreichend Raum.

Den Aufbau hat die Firma Rosenbauer aus Luckenwalde in Brandenburg gefertigt. Neben den 7 Geräteräumen wurde eine Feuerlöschpumpe mit 2.500 Liter Leistung in der Minute verbaut. Die Geräteräume sind im unteren Bereich mit Klappen ausgestattet, die ein leichteres Erreichen der oberen Geräte erlauben. Umfangreiche Beleuchtungen runden das Fahrzeug ab.

Fahrzeugübergabe TLF 3000

Am 17. Juni 2011 wurde die offizielle Übergabe des neuen TLF 3000 in Bodenburg feierlich begangen. Hierzu waren zahlreiche Vertreter der Politik und des Feuerwehrwesens erschienen. Der Bürgermeister der Stadt Bad Salzdetfurth Erich Schaper eröffnete seine Rede mit den Worten, er könne sich nicht erinnern, dass ein Fahrzeug bereits vor seiner offiziellen Übergabe, zu Einsätzen ausrücken musste. Im Anschluss ging er auf die unternommenen



Anstrengungen der Stadt ein, um das notwendige Fahrzeug beschaffen zu können. Von den notwendigen 182.000 € hat die Stadt allein 112.000 € aufbringen müssen. Der restliche Anteil stammt aus dem Feuerschutzsteueraufkommen. Diese Geld sei gut investiert worden, denn bei dem Brandeinsatz in Breinum vor ca. 1 Woche hat das neue Fahrzeug bereits wertvolle Dienste geleistet, da von Beginn an sofort 3000 Liter Wasser zur Brandbekämpfung zur Verfügung gestanden haben.



Nach der symbolischen Schlüsselübergabe an den Stadtbrandmeister Matthias Bellgardt stellte dieser heraus, das die Anschaffung zusammen mit der Ortswehr auf das absolut Notwendigste begrenzt wurde und alle feuerwehrtechnischen Ausrüstungsgegenstände vom alten Tanklöschfahrzeug, aufgrund besonderer Pflege übernommen werden konnten. Im Anschluss reichte er den symbolischen Schlüssel an den Ortsbrandmeister

Mathias Mörke weiter.

Mathias Mörke berichtete von 508 Einsätzen des scheidenden 31jährigen TLF 8W und vielen Feuerwehrdiensten, die das Fahrzeug begleitet hat. Zum würdevollen Abschied spielte der Musikzug das Lied: "Ich hatte einen Kameraden".

Nach weiteren Grußworten vom Landrat Reiner Wegner, Abschnittsleiter Alexander Bilek, Ortsbügermeisterin Ute Hoppe und Pastor Henning Forwergk konnte zum gemütlichen Teil mit Spanferkel und Getränken übergegangen werden.



Anschaffungen aus Eigenmitteln der Feuerwehr Bodenburg in 2011

Dank der Unterstützung unserer fördernden Mitglieder konnten wir auch im Jahr 2011 die Ausrüstung aus Eigenmitteln unserer Feuerwehr weiter verbessern:

- Einsatzmesser für 6 Atemschutzgeräte (ca. 400 €)
- 2. Zusatzausstattung für neues TLF 3000 (ca. 5.000 €)
 - Lichtmast mit 4 mal 24 Volt Xenonscheinwerfern
 - Waldbrandzusatzausstattung
 - Beleuchtungsstativ
 - diverse Werkzeuge und Schlüssel

Einsatzüberblick 2011

Der Brandeinsatz bei einem Wohnhausbrand in Breinum am 09. Juni 2011 war sicher von größerer Bedeutung. Hier gelang es durch engagiertes Arbeiten der Einsatzkräfte aus 4 Ortsfeuerwehren eine Hälfte des Doppelhauses fast schadlos zu erhalten. Es war gleichzeitig der erste Einsatz des neuen Tanklöschfahrzeuges.





Insgesamt gliedern sich die Einsätze der Feuerwehr Bodenburg für die ersten 6 Monate 2011 wie folgt:

2 Brandeinsätze

3 Hilfeleistungen

1 Öleinsatz

1 Alarmübung

2 Fehlalarme

Termine auf einen Blick

- 26.11.2011 Adventsmarkt

- 07.01.2012 Jahreshauptversammlung

Ansprechpartner der Freiwilligen Feuerwehr Bodenburg

Ortsbrandmeister - Mathias Mörke

05060-1462

stelly. Ortsbrandmeister - Carsten Hallmann

05060-961357

Jugendfeuerwehrwart - Siegmund Schön

05060-1564

Kinderfeuerwehr - Christina Könnecke

05060-608884

Besuchen Sie uns im Internet unter www.feuerwehr-bodenburg.de

Ab 10 Jahre

Jugendfeuerwehr Bodenburg

Übungsdienst ist jeden Mittwoch ab 18:00 Uhr am Feuerwehrhaus in der Jahnstraße 2a

Ab 6 Jahre

Kinderfeuerwehr

Übungsdienst jeden 2. Mittwoch ab 16:00 Uhr am Feuerwehrhaus in der Jahnstraße 2a